

V0655/18
öffentlich



Bündnis 90/Die Grünen, Taschenturmstr. 4, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 05.07.2018

Telefon (0841) 91 06 12

Telefax (0841) 91 00 23

E-Mail fraktion@gruene-ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	04.12.2018
Beirat für Gleichstellungsfragen	29.01.2019
Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit	30.01.2019
Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co.KG, Aufsichtsrat	06.02.2019
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	06.02.2019
IFG Ingolstadt AöR, Verwaltungsrat	11.02.2019
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	12.02.2019
Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH, Aufsichtsrat	12.02.2019
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft GmbH, Aufsichtsrat	13.02.2019
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	14.02.2019
Kultur- und Schulausschuss	20.02.2019
Finanz- und Personalausschuss	21.02.2019
COM-IN Telekommunikations GmbH, Beirat	25.02.2019
Stadtrat	27.02.2019
Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH, Aufsichtsrat	14.03.2019
Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungs GmbH, Aufsichtsrat	14.03.2019
Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH, Aufsichtsrat	19.03.2019
Stadtbus Ingolstadt GmbH, Aufsichtsrat	19.03.2019
Stadtwerke Ingolstadt Beteiligungen GmbH, Aufsichtsrat	29.03.2019
Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH, Aufsichtsrat	02.04.2019
Zweckverband Müllverwertungsanlage Region Ingolstadt, Verbandsversammlung	16.05.2019
Krankenhauszweckverband, Verbandsversammlung	24.07.2019

Nachhaltigkeitseinschätzung

-Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.07.2018-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die UN-Generalversammlung hat im September 2015 die „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ mit 17 Nachhaltigkeitszielen verabschiedet. Auch auf kommunaler Ebene beschäftigen sich viele Städte und Gemeinden mit dem Megatrend Nachhaltigkeit. Augsburg etwa hat sich bereits auch schon 2015 „Zukunftsleitlinien für Augsburg“ gegeben.

In Ingolstadt war zuletzt der Tag der Nachhaltigkeit der Stadt Ingolstadt am 05. Mai 2018 ein sichtbares Beispiel für die Beschäftigung mit Aspekten einer nachhaltigen Lebensweise. Mit unserer serbischen Partnerstadt Kragujevac sind wir 2016 eine „Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaft“ eingegangen. Nachhaltigkeit ist auch beim Audi-Konfuzius-Institut und an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt sowie der THI ein wichtiges Thema. Da auch der Stadtrat seinen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunftsentwicklung bei jeder Entscheidung transparent machen sollte, stellen wir folgenden

Antrag:

1. Ab 01.01.2019 sind bei allen Beschlussvorlagen durch die Verwaltung und Anträgen aus dem Stadtrat und seiner Ausschüsse deren Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung in Orientierung an der UN-Agenda 2030 durch eine Nachhaltigkeitseinschätzung darzustellen.
2. Die Verwaltung legt dem Stadtrat zur Verabschiedung bis zum 01.12.2018, orientiert an dem „best-practice“-Beispiel Augsburg, ein Formblatt zur Nachhaltigkeitseinschätzung vor, das jeder Vorlage des Stadtrates beizufügen ist. Ferner werden entsprechende Anwendungsinformationen für Verwaltung und Antragstellerseite erstellt.
3. Nach einer Testphase bis zum Ablauf der Legislaturperiode und einer gemeinsamen (Verwaltung und Stadtrat) Evaluation entscheidet der Stadtrat über die Fortführung des Verfahrens zur Nachhaltigkeitseinschätzung.

Begründung:

Die Erfahrungen des Stadtrats Augsburg auf der Grundlage der „Zukunftsleitlinien für Augsburg“ mit der Nachhaltigkeitseinschätzung seiner Beschlüsse sind positiv. Eine Testphase ergab, dass das Verfahren der Nachhaltigkeitseinschätzung das Potenzial hat, die nachhaltige Entwicklung zu fördern. Da es dazu erforderlich ist, weitere Erfahrungen zu sammeln, wurde das Verfahren nun als Routine für 2 Jahre installiert. Danach sollen Aufwand und Wirkungen nochmals reflektiert werden.

Die Erfahrungen in Augsburg während der Testphase bestätigten aber schon die Brauchbarkeit des Formblatts und des Verfahrens insgesamt. Die Verwaltung mag bei der Erstellung entsprechender Unterlagen auf die Beispiele Augsburgs zurückgreifen und mit dem Büro für Nachhaltigkeit in der Stadtverwaltung Augsburg Kontakt aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Christian Höbusch

gez.
Petra Kleine (Fraktionsvorsitzende)

gez.
Barbara Leininger

gez.
Dr. Christoph Lauer